

Publikationen

Monografien

Von den Grenzen der Toleranz. Die Unvereinbarkeitsbeschlüsse der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft gegen Kommunistinnen und Kommunisten in den eigenen Reihen (1974–1980), Weinheim 2021.

Volksschullehrer zwischen Anpassung und Opposition. Die „Gleichschaltung“ der Gesellschaft der Freunde des vaterländischen Schul- und Erziehungswesens in Hamburg (1933–1937), Weinheim 2020.

Kommunisten gegen Hitler und Stalin. Die linke Opposition der KPD in der Weimarer Republik. Eine Gesamtdarstellung, Essen 2014 (2. Aufl.: Essen 2016).

Herausgeberschaften

Zeiten des Aufruhrs (1916–1921). Globale Proteste, Streiks und Revolutionen gegen den Ersten Weltkrieg und seine Auswirkungen, Berlin 2020 (gemeinsam mit Frank Jacob).

Margarete Schütte-Lihotzky. Architektur. Politik. Geschlecht. Neue Perspektiven auf Leben und Werk (Edition Angewandte), Basel 2019 (gemeinsam mit Bernadette Reinhold).

Beiträge zur Geschichte einer pluralen Linken (RLS Papers), 3 Bde., Berlin 2010/11 (gemeinsam mit Bernd Hüttner).

Strömungen. Politische Bilder, Texte und Bewegungen. Neuntes DoktorandInnenseminar der Rosa-Luxemburg-Stiftung (RLS Manuskripte, Bd. 69), Berlin 2007 (gemeinsam mit Kora Baumbach, Kerstin Ebert, Viola Prüschenk).

Wissenschaftliche Aufsätze

Von Schiffen und Kähnen. Was es zur Geschichte der Linken im zwanzigsten Jahrhundert noch zu entdecken gibt [für Mario Keßler], in: *Arbeit. Bewegung. Geschichte. Zeitschrift für Historische Studien* 20 (2021), H. 3, S. 11–32 (gemeinsam mit Riccardo Altieri, David Bebnowski, Christian Dietrich, Ralf Hoffrogge und Uwe Sonnenberg).

Räume politischer Willensbildung und performativer Selbstdarstellung. Sozialistische und kommunistische Parteitage in der Weimarer Republik, in: *Arbeit. Bewegung. Geschichte. Zeitschrift für Historische Studien* 20 (2021), H. 2, S. 7–36.

Linksradikalismus und radikale Linke in der Weimarer Republik, in: Alexander Deycke u. a. (Hg.): Von der KPD zu den Post-Autonomen. Orientierungen im Feld der radikalen Linken, Göttingen 2021, S. 85–106.

Gespaltene Erinnerung. Die Arbeiterbewegung der Weimarer Republik und die Revolution von 1918/19, in: Stefan Berger/Wolfgang Jäger/Anja Kruke (Hg.): Gewerkschaften in revolutionären Zeiten. Deutschland in Europa 1917 bis 1923, Essen 2020, S. 295–312.

1916–1921: Ein globaler Aufruhr, in: Marcel Bois/Frank Jacob (Hg.): Zeiten des Aufruhrs (1916–1921). Globale Proteste, Streiks und Revolutionen gegen den Ersten Weltkrieg und seine Auswirkungen, Berlin 2020, S. 13–57.

Espaces de décision politique et d'expression performative. Les congrès des partis ouvriers dans la République de Weimar, in: *Mil neuf cent. Revue d'histoire intellectuelle* 38 (2020), S. 121–147.

'March Separately, But Strike Together!' The Communist Party's United-Front Policy in the Weimar Republic, in: *Historical Materialism* 28 (2020), H. 3, S. 138–165.

Proteste, Streiks und Revolutionen am Ende des Ersten Weltkriegs. Eine globale Perspektive (1916–1921), in: Axel Weipert u. a. (Hg.): Eine Zweite Revolution? Das Frühjahr 1919 in Deutschland und Europa, Berlin 2020, S. 21–51.

„Ein Buch in frischem Pink“ – oder: Wie man eine Biografie nicht schreiben sollte. Anmerkungen zur Studie von Mona Horncastle über Margarete Schütte-Lihotzky, in: *Mitteilungen der Alfred-Klahr-Gesellschaft*, 27. Jg., Nr. 1, März 2020, S. 27–29.

Margarete Schütte-Lihotzky. Neue Perspektiven auf Leben und Werk, in: Marcel Bois/Bernadette Reinhold (Hg.): Margarete Schütte-Lihotzky. Architektur. Politik. Geschlecht. Neue Perspektiven auf Leben und Werk, Basel 2019, S. 8–14 (gemeinsam mit Bernadette Reinhold).

Soziale Beziehungen und kommunistische Netzwerke. Annäherungen an Hans Wetzler (1905–1983), in: Marcel Bois/Bernadette Reinhold (Hg.): Margarete Schütte-Lihotzky. Architektur. Politik. Geschlecht. Neue Perspektiven auf Leben und Werk, Basel 2019, S. 224–236.

Moskau und Weimar. Zum Einfluss der Kommunistischen Internationale auf die Gesellschaft der ersten deutschen Republik (1919–1933), in: *Il Pensiero Politico. Rivista di Storia delle Idee Politiche e Sociali* 52 (2019), H. 2, S. 290–313.

„Die Kunst! – das ist eine Sache!, wenn sie da ist“. Zur Geschichte des Arbeitsrates für Kunst in der frühen Weimarer Republik, in: *Bauhaus Imaginista*, Januar 2019, online unter: <http://www.bauhaus-imaginista.org/articles/3207/the-art-that-s-one-thing-when-it-s-there/de> (englische Version: "The art!—that's one thing! when it's there". On the history of the Labor Council for Art in the Early Weimar Republic, in: *Bauhaus Imaginista*, Januar 2019, online unter: <http://www.bauhaus-imaginista.org/articles/3207/the-art-that-s-one-thing-when-it-s-there>)

Hilde Berger (1914–2011). Eine jüdische Kommunistin gegen Hitler und Stalin, in: Gisela Notz (Hg.): Wegbereiterinnen. Berühmte, bekannte und zu Unrecht vergessene Frauen aus der Geschichte, Neu-Ulm 2018, S. 370 f.

Zwischen Burgfrieden, Repression und Massenstreik. Zum Einfluss der Spartakusgruppe auf die Friedensbewegung während des Ersten Weltkrieges, in: Andreas Braune/Mario Hesselbarth/Stefan Müller (Hg.): Die USPD zwischen Sozialdemokratie und Kommunismus 1917–1922. Neue Wege zu Frieden, Demokratie und Sozialismus? Stuttgart 2018, S. 91–106.

„Das andere Deutschland verkörperte Pfemfert.“ Die Zeitschrift *Die Aktion* und der Erste Weltkrieg, in: Frank Jacob/Riccardo Altieri (Hg.): *Krieg und Frieden im Spiegel des Sozialismus 1914–1918*, Berlin 2018, S. 190–202.

Margarete Schütte-Lihotzky und das Frankfurter Institut für Sozialforschung, in: *maybrief* 049, Juni 2018, S. 16 f.

„Bis zum Tod einer falschen Ideologie gefolgt“. Margarete Schütte-Lihotzky als kommunistische Intellektuelle, in: *Zeitgeschichte in Hamburg* 2017, hg. von der Forschungsstelle für Zeitgeschichte, Hamburg 2018, S. 66–88.

Hermann Weber und die Stalinisierung des deutschen Kommunismus. Eine Rezeptionsgeschichte, in: *Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung* 2018, S. 143–162.

Zwischen „konterrevolutionären Pogrom“ und „größtem Ereignis unserer Epoche“. Rezeptionen der Russischen Revolution in der deutschen Arbeiterbewegung, in: Helle Panke e.V. (Hg.): *Das Echo der russischen Revolutionen. Von Deutschland bis Lateinamerika. Eine Welt im Umbruch (1917–1922)*, Teil 2, Berlin 2017, S. 8–13.

Kunst und Architektur für eine neue Gesellschaft. Russische Avantgarde, Arbeitsrat für Kunst und Wiener Siedlerbewegung in der Zwischenkriegszeit, in: *Arbeit. Bewegung. Geschichte. Zeitschrift für Historische Studien* 16 (2017), H. 3, S. 12–34.

Opposing Hitler and Stalin: Left Wing Communists after Expulsion from the KPD, in: Ralf Hoffrogge/Norman LaPorte (Hg.): *Weimar Communism as Mass Movement. 1918–1933*, London 2017, S. 150–169.

In den Abgrund. Eine kurze Geschichte des Stalinismus in der Sowjetunion, in: Christoph Jünke/Bernd Hüttner (Hg.): *Roter Oktober 1917. Beiträge zur Geschichte der Russischen Revolution*, Berlin 2017, S. 52–61.

Von den Genossinnen und Genossen verfolgt. Mitglieder der KPD als Opfer des Großen Terrors in der Sowjetunion, in: *Lernen aus der Geschichte*, 3/2017, S. 13-17, online unter: <http://lernen-aus-der-geschichte.de/Lernen-und-Lehren/content/13510>

Zurück ins Bewusstsein. Ein kurzer Ausblick auf hundert Jahre Revolution und Kriegsende, in: Axel Weipert u. a. (Hg.): „Maschine zur Brutalisierung der Welt“? Der Erste Weltkrieg – Deutungen und Haltungen. 1914 bis heute, Münster 2017, S. 76–94.

Jenseits des Expressionismus. *Die Aktion* als Zeitschrift kommunistischer Dissidenz während der Weimarer Republik, in: *Expressionismus* 5 (2017), S. 25–36.

Netzwerke der Antikriegslinken. Einige Überlegungen zur Rolle von informellen Gruppen während des Ersten Weltkriegs, in: Helle Panke e.V. (Hg.): *Gegen den Krieg! Für den Sozialismus. Arbeiterbewegung und linke Intellektuelle gegen den Ersten Weltkrieg. Materialien einer Konferenz*, Berlin 2016, S. 38–45.

A Transnational Friendship in the Age of Extremes: Leon Trotsky and the Pfemferts, in: *Twentieth Century Communism. A Journal of International History* 10 (2016), S. 9–29.

Thälmanns Gegenspieler: Hugo Urbahns in der frühen Hamburger KPD, in: *Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung* 2016, S. 217–233.

Eine transnationale Freundschaft im Zeitalter der Extreme: Leo Trotzki und die Pfemferts, in: *Jahrbuch für Forschungen zur Geschichte der Arbeiterbewegung* 14 (2015), H. 3, S. 98–116.

Zeiten des Aufbruchs. Die globalen Proteste am Ende des Ersten Weltkriegs, in: Bernd Hüttner (Hg.): *Verzögerter Widerstand. Die Arbeiterbewegung und der Erste Weltkrieg*, Berlin 2015, S. 103–116.

Linkskommunismus, in: *Historisch-kritisches Wörterbuch des Marxismus*, Bd. 8/II, hg. von Wolfgang Fritz Haug u. a., Hamburg 2015, Sp. 1180–1193.

Die Tradition bewahrt. Kommunistische Opposition in Schlesien vor 1933, in: Cornelia Domaschke u. a. (Hg.): *Widerstand und Heimatverlust. Deutsche Antifaschisten in Schlesien*, Berlin 2012, S. 107–123.

Kompromisslos auf der Seite der Unterdrückten. Die „Arbeiter-Illustrierte Zeitung“, in: Bernd Hüttner/Christoph Nitz (Hg.): *Weltweit Medien nutzen. Medienwelt gestalten*, Hamburg 2010, S. 185–194 (gemeinsam mit Stefan Bornost).

Ein kleiner Boom. Entwicklungen und Tendenzen der KPD-Forschung seit 1989/90, in: *Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung* 2010, S. 309–322 (gemeinsam mit Florian Wilde).

„Ganz Europa ist vom Geist der Revolution erfüllt“. Die internationale Protestbewegung am Ende des Ersten Weltkriegs, in: Ulla Plener (Hg.): *Die Novemberrevolution 1918/19 in Deutschland. Für bürgerliche und sozialistische Demokratie. Allgemeine, regionale und biographische Aspekte*, Berlin 2009, S. 41–60 (gemeinsam mit Reiner Tosstorff).

Eine Geschichte der Namenlosen. Die deutsche Gesellschaft im Spiegel sozialer Bewegungen. Ein Gastessay, in: *360 Grad. Das studentische Journal für Politik und Gesellschaft*, 2008, H. 2, S. 64–71.

Clara Zetkin und die Stalinisierung von KPD und Komintern, in: Ulla Plener (Hg.): *Clara Zetkin in ihrer Zeit. Neue Fakten, Erkenntnisse, Wertungen*, Berlin 2008, S. 149–156.

Vergessene Kommunisten. Die „Weddinger Opposition“ der KPD, in: *Jahrbuch für Historische Kommunismusforschung* 2008, S. 58–67.

Im Kampf gegen Stalinismus und Faschismus. Die linke Opposition der KPD in der Weimarer Republik (1924-1933), in: Kora Baumbach u.a. (Hg.): *Strömungen. Politische Bilder, Texte und Bewegungen. Neuntes DoktorandInnenseminar der Rosa-Luxemburg-Stiftung*, Berlin 2007, S. 86–109.

„Modell für den künftigen Umgang mit innerparteilicher Diskussion“? Der Heidelberger Parteitag der KPD 1919, in: *Jahrbuch für Forschungen zur Geschichte der Arbeiterbewegung* 6 (2007), H. 2, S. 33–46 (gemeinsam mit Florian Wilde).

Sonstiges

Ausstellungsbesprechung zu Frau Architekt, 30.09.2017 – 08.03.2018, Frankfurt am Main, in: *H-Soz-Kult*, 02.12.2017, online unter: www.hsozkult.de/exhibitionreview/id/rezausstellungen-293

Tagungsbericht zu Generationen linker Politik in der Bundesrepublik 1947–1984, 23.06.2016, Potsdam, in: *H-Soz-Kult*, 12.09.2016, online unter: www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-6693

Diverse Rezensionen in: *Arbeit – Bewegung – Geschichte, Archiv für Sozialgeschichte, Beiträge zur Geschichte der Arbeiterbewegung, Hessisches Jahrbuch für Landesgeschichte, Historical Materialism*,

Historische Zeitschrift, H-Soz-Kult, Informationen. Wissenschaftliche Zeitschrift des Studienkreises Deutscher Widerstand 1933-1945, International Newsletter of Communist Studies, Jahrbuch für Forschungen zur Geschichte der Arbeiterbewegung, kommunismusgeschichte.de, Sehepunkte, Utopie kreativ, Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte und Zeitschrift für Geschichtswissenschaft.